

Von Mund zu Mund

Slavoy Zizek und die Paraliturgie

“We are called losers. But the true losers are down there on Wall-Street. They were bailed out by billions of our money. We are called socialists. But here there is already socialism for the rich. They say we don't respect private property. But in the 2008 financial crash down. More hard earned private property was destroyed. Than if all of us here would be destroying it night and day for weeks.”

Am 09.10.2011 hielt der slowenische Philosoph Slavoj Zizek auf dem Occupy Wall Street-Camp in Manhattan eine Rede. Das Camp bestand zu diesem Zeitpunkt seit vier Monaten und das Occupy-Konzept befand sich in der Hochphase seiner internationalen Strahlkraft: ausgehend von den Protesten des arabischen Frühlings und den spanischen Indignados, initiiert durch die kanadische *Adbusters Media Foundation* und beeinflusst von einem eklektischen Theorie-Mix fanden sich tausende Menschen zusammen. Zu einem ihrer bekanntesten Slogans wurde das „We are the 99%“, in Abgrenzung zu der von ihnen als 1% bezeichneten herrschenden und besitzenden Klasse, die sie in der nahegelegenen Wall Street verorteten.

Da die New Yorker Polizei die Verwendung von Megaphonen und PA-Systemen untersagt hatte, nutzten die Parkbesetzer eine als *Human Microphone* bezeichnete Technik: Jeder Satz eines Redners wird von der Menge wiederholt, so dass auch in großen Menschenansammlungen die Redebeiträge von allen Teilnehmern verstanden werden. Es drängt sich ein Vergleich mit liturgischen Formen auf, wie sie etwa in christlichen Messen Verwendung finden. Liturgie leitet sich aus dem griechischen *leitōs* - Volk und *ergon* - Werk oder Dienst ab, ist also ein Dienst am Volk oder der Gemeinschaft.

„What is Christianity? It's the Holy Spirit. What is the Holy Spirit? It's an egalitarian community of believers. Who are linked by love for each other. And who only have their own freedom and responsibility to do it. In this sense. The Holy Spirit is here now. And down there on Wall Street. There are pagans who are worshipping blasphemous idols. So all we need is patience. The only thing I'm afraid of...“

Das paraliturgische Schema der Wiederholung ist nicht bloß eine Notlösung für fehlende Verstärkungstechnologien, es stiftet Gemeinschaft, die Gemeinde des Occupy-Camps konstituiert sich im gemeinsamen Nachsprechen. Dieses Gemeinschaftsgefühl wird von Žižek am Ende seiner Rede konkretisiert, indem er sich direkt auf das Christentum bezieht. Das Christentum sei der Heilige Geist, der Heilige Geist eine egalitäre Gemeinschaft von durch Liebe verbundenen Gläubigen und damit am 09.10.2011 im Zuccotti Park anwesend. Analog zu dem „We are the 99%“ stellt Žižek der Occupy-Gemeinschaft ihr Anderes gegenüber: An der Wall Street würde ein heidnischer Götzendienst an „blasphemischen Idolen“ verrichtet, das Feindbild ist da, die Rollen von Gut und Böse klar verteilt.

Die Verwendung des Human Microphone als eine Art archaisches Medium sieht sich schnell der Gefahr ausgesetzt, einem Authentizitätsfetischismus zu erliegen. Die Wiederholung durch menschliche Stimmen macht das Gesprochene nicht wahrer, es nährt vielleicht eine Illusion von Unmittelbarkeit, reduziert die im Chor nachsprechenden Individuen in einem technischen Sinn aber auf den Status einer Lautsprecheranlage. Die gemeinschaftliche Wiederholung des Gesprochenen verhindert die Möglichkeit einer Gegenrede, im Akt des gemeinsamen Sprechens sind die Versammlungsteilnehmer nicht *bei sich*. Eine Reflektion des Gesprochenen wird erschwert, *Volk* und *Gemeinschaft* nähern sich einander an.

„They tell you we are dreamers. The true dreamers are those who think. Things can go on indefinitely the way they are. We are not dreamers. We are the awakening. From a dream which is turning into a nightmare. We are not destroying anything...“

Die in diesem Text verwendeten Zitate wurden aus einem Video-Mitschnitt transkribiert. Die Interpunktion verweist auf jene Stellen, an denen Žizeks Rede von der Menge wiederholt wird. Das komplette Video ist im Internet abrufbar auf www.youtube.com/watch?=HdyMV1AKHGg